

Breites Anwendungsspektrum von 3xD über 5xD und 8xD

Innengekühlte VHM-Bohrer für Inox

■ Zum Bohren mit hohem Vorschub in Inox, Werkzeugstählen und Stahl hat sich der VHM-Hochleistungsbohrer Speed-Max des Werkzeugherstellers Inovatools einen Namen in der metallverarbeitenden Branche gemacht. Mit den Bohrerabmessungen 3 x D, 5 x D und 8 x D decken die Werkzeugspezialisten aus Kinding-Haunstetten ein breites Spektrum von Anwendungen ab.



Zum Bohren mit hohem Vorschub in Inox, Werkzeugstählen und Stahl hat sich der VHM-Hochleistungsbohrer Speed-Max des Werkzeugherstellers Inovatools einen Namen in der metallverarbeitenden Branche geschaffen. Bild: Inovatools

Um den Werkstoff Inox wirtschaftlich und mit sehr guten Oberflächen zerspanen zu können, bedarf es leistungsfähiger Präzisionswerkzeuge, die in Substrat, Geometrie und Beschichtung auf die hohe Randzonenhärte und Materialzähigkeit ausgelegt sind. Mit dem Speed-Max-Programm (3 x D, 5 x D, 8 x D; jeweils Ø 3 bis 20 mm) stellt Inovatools innengekühlte VHM-Bohrer zur Verfügung, die die Herausforderungen des Materials sehr gut meistern. Die Grundlage des Werkzeugs bildet Hartmetall, das dem Werkzeug einen starken, robusten Kern verleiht. Die spezielle Schneidengeometrie gewährleistet hohe Vorschübe bei reduzierten Schnittkräften. Dank des besonderen Hub-Stirnanschliffs sowie der 6-Flächen-Ausspitzung ist der Bohrer selbstzentrierend und erzeugt die für die Schnittdaten erforderliche optimale Spanform. Die Beschichtung ist temperatur- sowie oxidationsresistent und hat eine geringe Adhäsionsneigung zu Metallen. Das ermöglicht laut Inovatools ein deutlich verbessertes Verschleißverhalten und höhere Standzeiten im Vergleich zu herkömmlichen Bohrern. ■

Inovatools Eckerle & Ertel GmbH
www.inovatools.eu

KSKOMM Text Nr. 595_5495 -21105-
nov Mai 2018





Schwedischer Investor soll weiteres Wachstum sichern

Indutrade übernimmt Inovatools

Der Werkzeughersteller Inovatools Eckerle & Ertel GmbH mit Stammsitz in Kinding-Haunstetten ist vom schwedischen Investor Indutrade AB übernommen worden. Mit dem finanzstarken neuen Eigentümer im Rücken wollen die Bayern die Weichen für weitere Investitionen, Standortsicherung und stabiles, globales Wachstum stellen. Geführt wird Inovatools weiterhin von Georg Eckerle, Ditmar Ertel und Memo Ildirar.

„Wir sehen klare Vorteile darin, einen langfristigen und starken Eigentümer mit Indutrade zu gewinnen und ein profitables Wachstum aus einer internationalen Perspektive zu planen“, sagt Memo Ildirar, Verantwortlicher für den internationalen Vertrieb.

Indutrade vermarktet und vertreibt Hightech-Komponenten, -Systeme und -Dienstleistungen in sechs Geschäftsbereichen. Der Umsatz von Indutrade belief sich im Jahr 2016 auf rund 13 Milliarden Schwedische Kronen (rund 1,3 Milliarden Euro). „Indutrade hat Inovatools über mehrere Jahre hinweg beobachtet und kennengelernt“, erklärt President und CEO Bo Annvik. „Wir sind beeindruckt von der Leistung und Innovationskraft des Unternehmens. Die Übernahme von Inovatools wird daher unsere Position in Deutschland weiter stärken.“

Für das Unternehmen wie auch für die Kunden von Inovatools soll sich in Sachen Geschäftsbeziehung, Top-Qualität und umfassendem Service nichts ändern. Ditmar Ertel und Georg Eckerle unterstreichen: „Indutrade setzt auf Wachstum durch eine strukturierte und erprobte Akquisitionsstrategie sowie eine dezentrale Organisation, die

sich durch Unternehmergeist auszeichnet. Daher bleibt in unserer Geschäftsführung et cetera alles beim Alten, so dass wir mit unserer erfolgreichen, hoch motivierten und kompetenten Mannschaft mit einem starken Investor im Rücken weiter durchstarten

Der schwedische Investor Indutrade AB ist neuer Eigentümer des Werkzeugherstellers Inovatools Eckerle & Ertel GmbH aus Kinding-Haunstetten.

Bild: inovatools

können. Erste Investitionen in Kapazitätserweiterungen wie etwa in den Maschinenpark und den bereits begonnenen Bau zur Hallenverlängerung um 16 Meter sind angestoßen.“

